

Sumach-Extrakt

Botanischer Name	Rhus coriaria
Ursprung	Südeuropa
Gerbstoffzuordnung	Hydrolysierbare Gerbstoffe (Säurebildner)

Spezifikationen (Alle Werte nach der Filtermethode)

Gerbstoffgehalt %	62,0 +/- 2,0
Nicht lösliche Stoffe %	5,0
Feuchtigkeit %	5,0
Nicht-Gerbstoffe %	30,0
pH (6,9 ° Bé)	3,7
Asche %	4,5

Beschreibung

Sumach-Extrakt ist ein Gerbstoff, der aus verschiedenen Sumachpflanzen hergestellt werden kann: die bekanntesten sind 'Rhus coriaria' - (Gerbersumach), 'Rhus cotinus' - (Perückenbaum), 'Coriaria myrtifolia' - (Gerberstrauch) und 'Rhus glabra' - (amerikanischer Sumach: auch weißer Sumach genannt), die zur Gruppe der Sumachgewächse (Anacardiaceae) gehören und einen hohen Gehalt an Tanninen besitzen. Ein hier bekanntes Sumachgewächs ist der heimische Essigbaum (giftig), aus dem aber kein verwendbarer Gerbstoff gewonnen werden kann. Die Herstellung des Extraktes erfolgt mittels Auslaugung der getrockneten und zermahlenden Blätter abgeschnittener Triebe. Das Pulver gewinnt man dann durch das Sprühtrocknungsverfahren. Im Mittelmeerraum werden üblicherweise die gemahlenden Früchte des 'Rhus coriaria' als Gewürz verwendet.

Anwendungsgebiete

Mit Sumach gegerbte Leder sind weich, flexibel und von sehr hellem Farbton. Sumach ist eines der edelsten, aber auch der teuersten Gerbmittel. Es wird verwendet zur Herstellung von Feinledern (Saffian-, Marokko-, Korduanleder), beim Gerben von Leder, das besonders hell und weich werden soll, und zum so genannten 'Sumachieren', man versteht darunter eine Art der Nachgerbung mit Sumach-Extrakt, um ein Leder aufzuhellen. Auch zur Vorbehandlung bestimmter Farbleder wird es benutzt. Die mit Sumach gegerbten Leder zeichnen sich durch besondere Lichteuchtigkeit aus. Die Sumach-Extrakte gehören zu den edelsten Gerbmitteln und es kann ein fast weißes Leder erzeugt werden.

Lieferbare Qualitäten

1. hellgelbes sprühgetrocknetes Pulver aus 'Rhus cotinus'
2. gelb/khaki-farbenes sprühgetrocknetes Pulver aus 'Rhus coriaria' und 'Rhus cotinus'
3. gelbes sprühgetrocknetes Pulver aus 'Rhus coriaria' und 'Rhus cotinus'